

Auswertung Jugend-Befragung 2024

Mit der Einladung zum Jugend.Forum2024 wurde ein QR-Code verschickt, der zu einer Befragung für Jugendliche verlinkt war. Der Rücklauf lag bei knapp 90, verwertbar waren aufgrund von unvollständigen Angaben 74 Rückmeldungen.

Es fand eine Klassifizierung in 3 Altersklassen statt, um die Lebenswelten der Jugendlichen in ihrer jeweiligen Altersstufe besser vergleichen zu können. In der Gesamtauswertung wird nicht mehr unterschieden, jedoch bei der Detailbeschreibung.

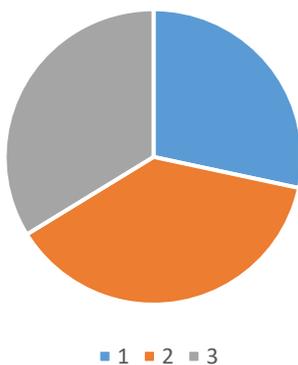
Demographische Angaben

Altersklasse

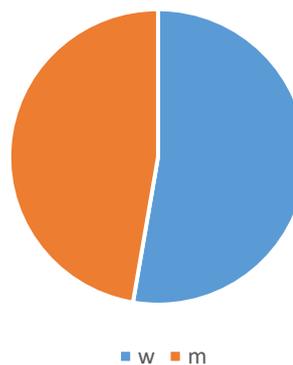
AK 1 18 – 20 Jahre

AK 2 15 – 17 Jahre

AK 3 12 – 14 Jahre



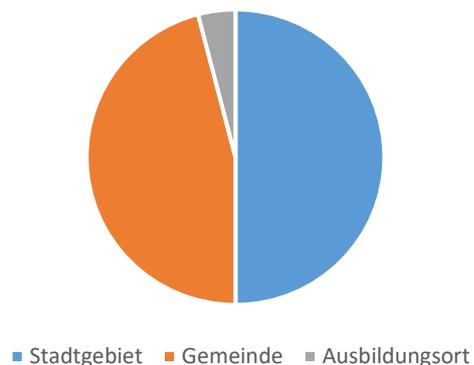
Geschlecht



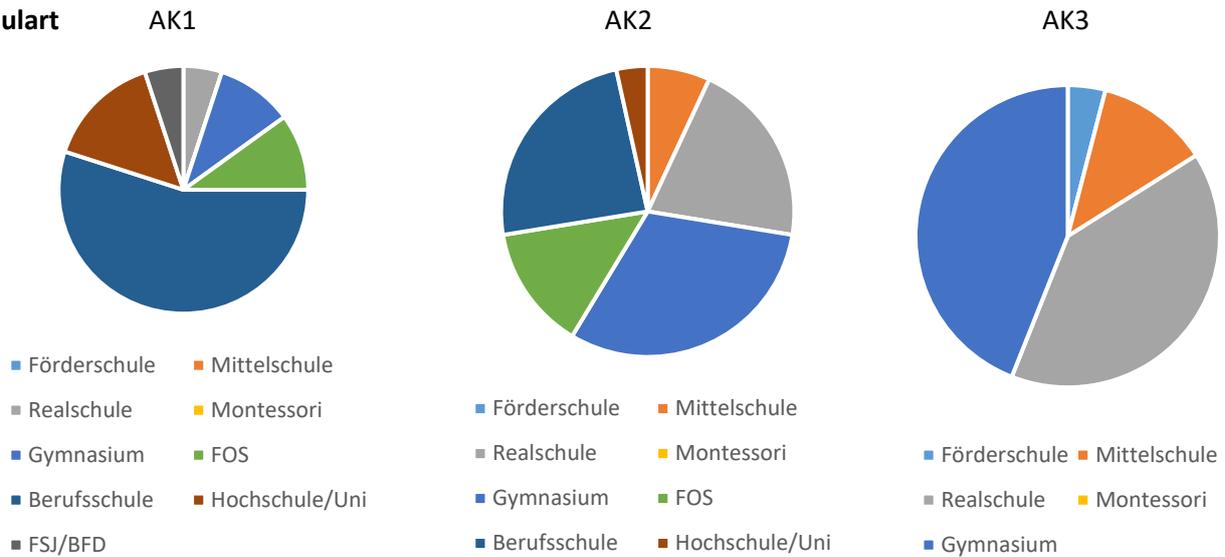
Anzahl Geschwister



Wohnort

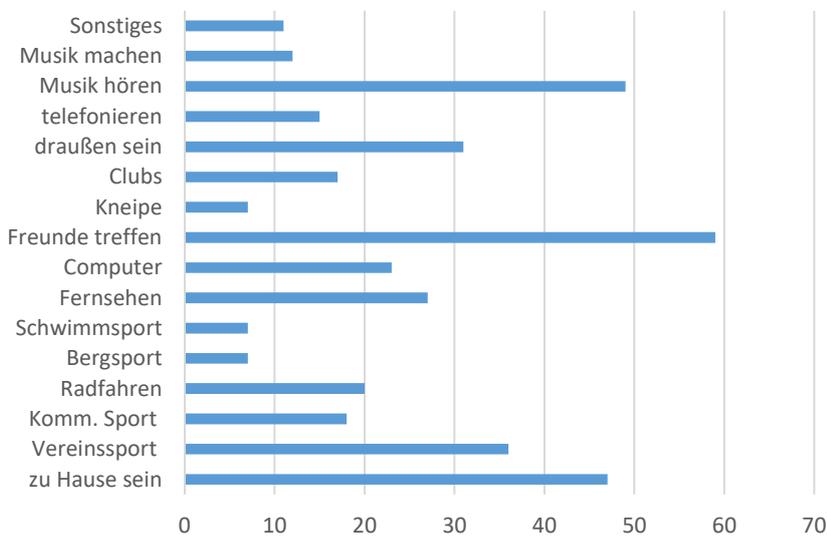


Schulart



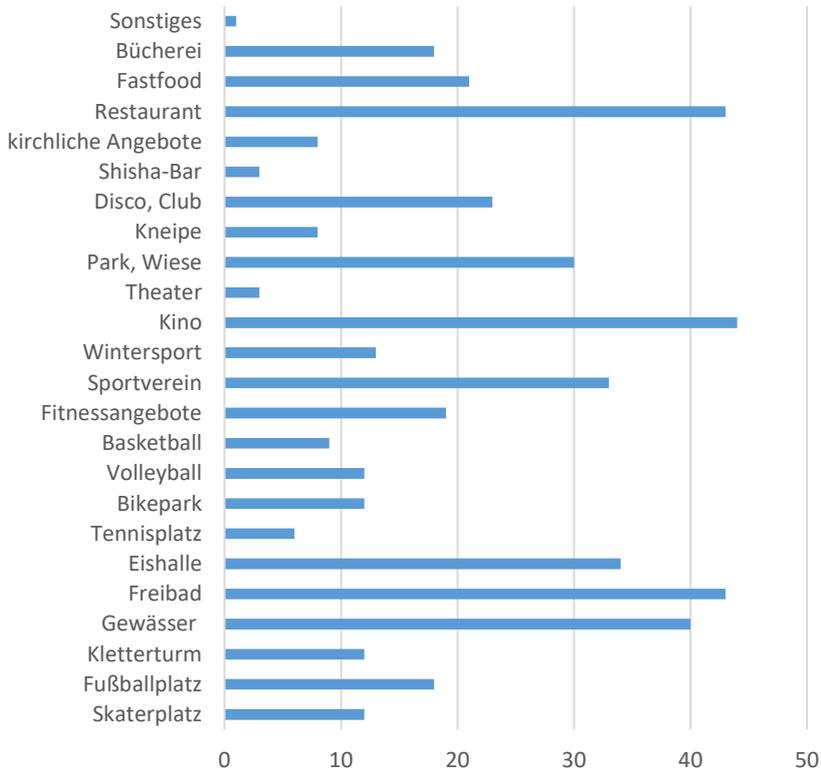
Bei den nächsten Fragen waren Mehrfachnennungen möglich, weshalb eine Darstellung im Balkendiagramm aussagekräftiger ist. Die Zahlen auf der x-Achse stehen für die Anzahl an Antworten.

Was machst du in deiner Freizeit?



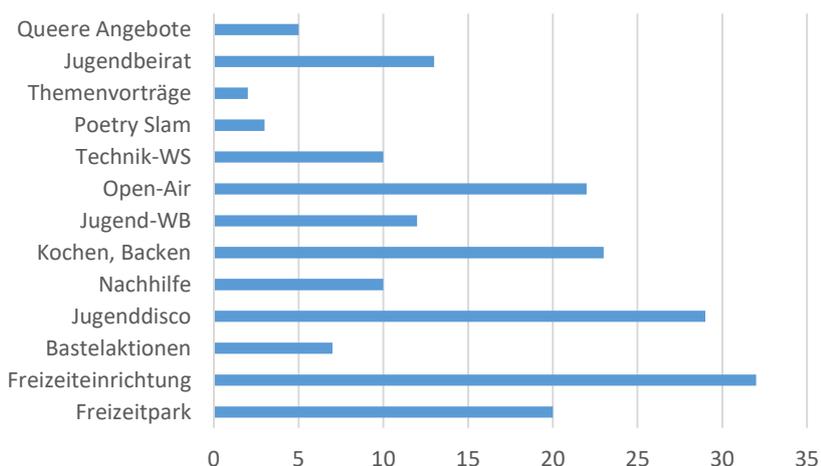
Betrachtet man die 3 Altersklassen einzeln, wurde von allen das Treffen von Freunden als am wichtigsten angesehen. Musik hören war für die AK 2 am zweitwichtigsten, zu Hause sein bei der AK 3.

Welche Orte und Angebote sind für dich wichtig?



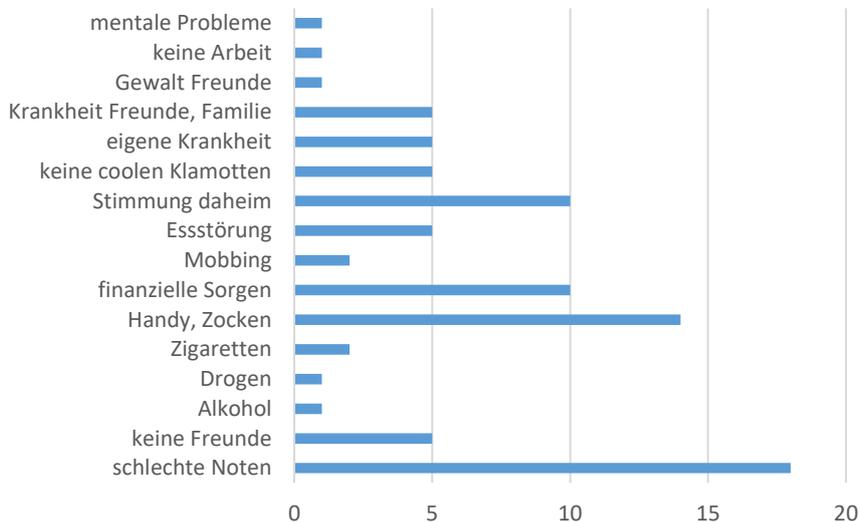
Das Freibad ist für die Jüngsten der wichtigste Ort, an dem sie ihre Freizeit verbringen, gefolgt vom Kino. Die AK 2 hält sich am liebsten an Gewässern (Weiher, Fluss, See) auf und geht sehr gerne ins Kino. AK 1 hingegen bevorzugt das Restaurant vor Gewässern, Kino und Club/Disco/Tanzlokal. Letzteres wird von AK 3 noch nicht genutzt, kommt aber bei den Wünschen an 3. Stelle.

Welche Angebote/Ausflüge speziell für Jugendliche wünschst du dir?

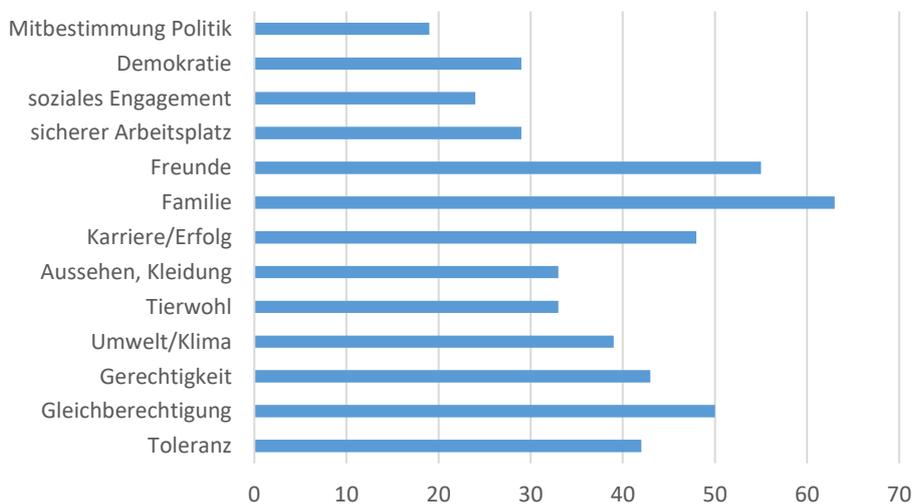


Ein Open-Air-Festival und der Ausflug zu Freizeiteinrichtungen ist für die AK 2 und 3 der größte Wunsch, dicht gefolgt von Jugenddisco/Partys. Letzteres ist auch für AK 1 interessant, außerdem Koch- und Backprojekte.

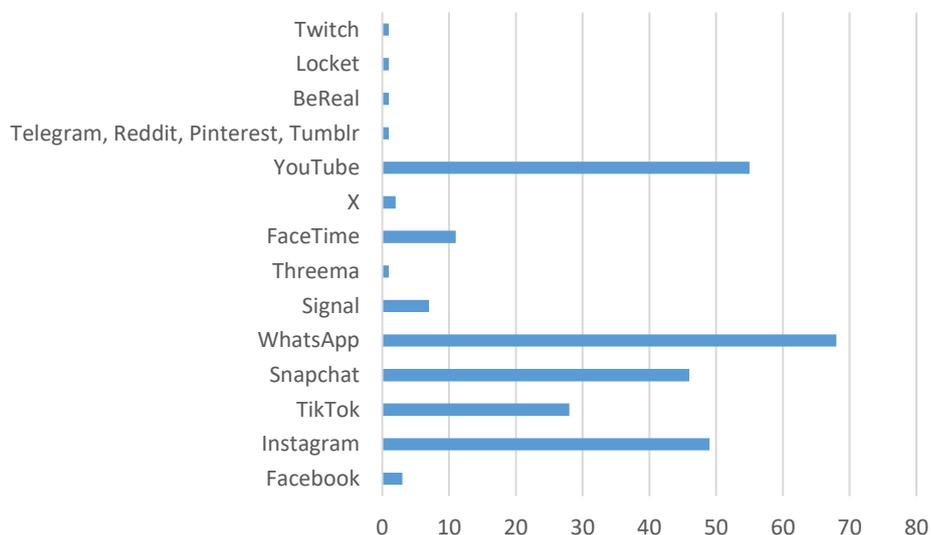
Gefragt nach **persönlichen Belastungen** sind schlechte Noten bei der jüngeren AK am schlimmsten, bei AK 1 und 2 die Handynutzung/das Zocken. Die Stimmung daheim verschlechtert sich mit zunehmendem Alter, die finanziellen Sorgen überwiegen bei AK 2.



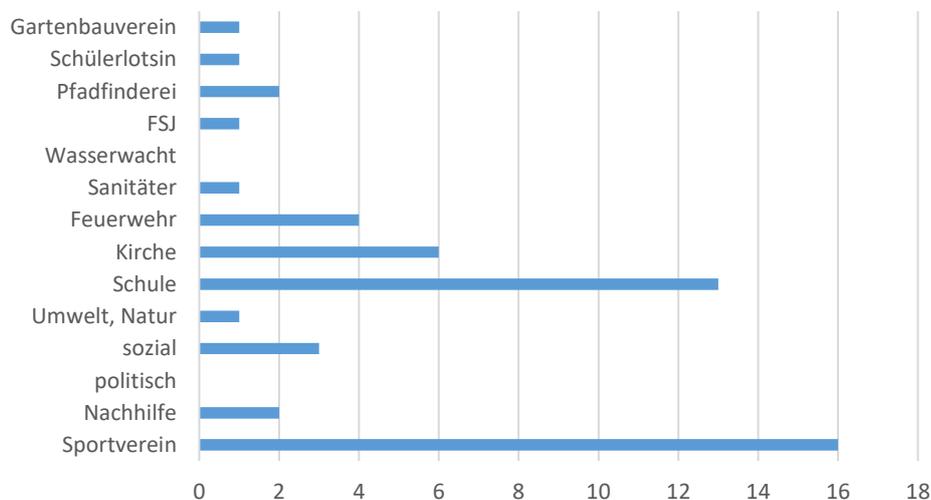
Bei den **gesellschaftlichen Themen** gehen Familie und Freunde über alles, nur Erfolg/Karriere ist in der AK 2 insgesamt wichtiger. Die Gleichberechtigung folgt in den AK 2 und 3 dicht dahinter, bei der AK 1 ist die Toleranz noch wichtiger. Umwelt/Klima und Tierwohl sind weitere Themen, die durch alle Altersklassen als sehr bedeutend angesehen werden.



Auf die Frage, in welchen **Sozialen Medien** die Jugendlichen aktiv sind, gaben 92% aller befragten Jugendlichen WhatsApp als wichtigstes Kommunikationsmittel an, dicht gefolgt von YouTube (74%) und Instagram (66%). Hier sind die Jüngeren noch nicht so stark vertreten. Snapchat ist vor allem bei der AK 2 noch sehr beliebt.



Ehrenamtliches Engagement spielt für 55% der Jugendlichen keine Rolle, 2% äußerten sich nicht und 24% gaben an, sich zu engagieren bzw. 19% bringen sich ab und zu ein, bevorzugt im Sportverein oder in der Schule.



Wie sehen die Jugendlichen ihre **Zukunft**?

